

### Geschätzte Kundschaft der Arosa Energie

Ein neues Jahr, ja auch ein neues Jahrzehnt ist angebrochen, und ich hoffe, dass dieses für Sie gut begonnen hat. Seit vielen Jahren nun senden wir Ihnen, zusammen mit den quartalsweisen Rechnungen, unsere News zu. Dass diese für mich bereits die 40. Ausgabe ist weist darauf hin, dass ich nun 10 Jahre bei Arosa Energie die Geschicke leiten durfte. Ihnen, geschätzte Kundschaft, aber auch unserem Verwaltungsrat, sowie meinen Mitarbeitern danke ich ganz herzlich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahrzehnt.

10 Jahre, welche sehr schnell vergingen, und zurückblickend nicht als eine sehr lange Zeit empfunden werden. Etwas anders ist es allerdings, wenn man auf über 39 Jahren ununterbrochene Firmenzugehörigkeit blicken darf. Fritz Müntener trat, nach der beim damaligen Elektrizitätswerk Arosa absolvierten Lehre und einem auswärtigen Aufenthalt im Oktober 1980 in unser Unternehmen ein und blieb Arosa Energie bis heute treu. Seit vielen Jahren leitet er bei uns den Bereich Produktion und begleitete in dieser Funktion zahlreiche Erneuerungen von Kraft- und Unterwerken. Per Ende Februar allerdings ist es soweit und Fritz Müntener wird in den Ruhestand treten, wobei ich eher davon ausgehe, dass dieser alles andere als ruhig sein wird. Fritz gebührt an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für seinen langjährigen grossen Einsatz im Dienste der Arosa Energie, und ich wünsche ihm und seiner Frau Karin eine glückliche Zeit!

Der schon obligate Rückblick auf das vergangene Jahr hat uns gezeigt, wie die Natur und das Klima abwechslungsreich, überraschend und immer wieder spannend

zu beobachten sind. Nach einem schneereichen Winter schien es so, dass dieser auch Mitte Mai noch nicht weichen wollte. Der Schnee schmolz nur sehr zögerlich und es musste fast den ganzen Monat kräftig geheizt werden. Im Juni setzte die Schneeschmelze mit derartiger Vehemenz ein, dass wir über mehrere Tage hochwasserähnliche Zuflüsse hatten - und das ganz ohne Niederschläge. Trotz einem zumindest subjektiv schönen und nicht sehr nassen Sommer und Herbst konnten wir bis in den Dezember von ausserordentlich hohen Zuflüssen profitieren. Der störungsfreie Betrieb der Kraftwerke tat sein Übriges, und unsere Produktion erreichte mit über 72 Mio. kWh ein Spitzenresultat, deutlich über dem langjährigen Mittel und gar 21% über dem (trockenen) Vorjahr. Der Verbrauch im Netzgebiet lag rund 3.3% über demjenigen des Vorjahres, in der Hauptsache begründet durch die höhere Anzahl an Heizgradtagen - das Jahr war insgesamt kühler als 2018, was sich bei uns sehr direkt auf den Stromverbrauch auswirkt.

Statt eines Ausblickes informiere ich Sie über eine für Arosa Energie bedeutsame Neuerung, diese betrifft das Kraftwerk Litzirüti. Nach lange andauernden Verhandlungen konnte zwischen den Umweltorganisationen, den kantonalen Ämtern und uns als Betreiber eine Einigung bezüglich der Höhe der Restwasserabgabe ab Staumauer Isel erzielt werden. Der Kanton hat nun die Verfügung erlassen und wir werden in diesen Tagen, nach Installation der erforderlichen Einrichtungen, mit der Dotierung beginnen. Zwischen Oktober bis April werden 60 Liter pro Sekunde ins Bachbett geleitet, im Mai bis Juli sind es 100 sowie im August und September 80

Liter pro Sekunde. Die Produktionseinbusse im wichtigen Winterhalbjahr wird gut 7% bzw. 425 000 kWh betragen, im Sommer demgegenüber deutlich weniger, was zu einer um ca. 3.3% geringeren Jahresproduktion führt. Nun hoffen wir natürlich, dass diese aus unserem Blickwinkel einschneidende Massnahme für die Natur und Fischerei entsprechend positive Resultate zeigen wird.

Ihnen, geschätzte Kundschaft, wünsche ich weiterhin einen guten Winter!

*Tino Monli*

### Weihnachtsbeleuchtung

Während der Festtage 2019 konnten wir an zahlreichen Standorten weihnachtlich beleuchtete Tannen bewundern.

Herzlichen Dank den Gönnern für ihr Engagement:

- Alterszentrum Arosa (Alterszentrum und Arenas Resort Altein)
- Casa d'Uval (STWEG Casa d'Uval und STWEG Haus Büel Ost und West)
- Chesa Miranda (STWEG)
- Chalet Waldwinkel (Fam. Bernardi)
- Haus Plessur (Gemeinde Arosa)
- Haus Scaletta (Fam. Meisser)
- Hotel Sonnenhalde (Fam. Arpagaus)
- Hotel Stoffel (Hr. Eisenmann + Hr. Giger)
- La Chesetta (Guido Dall'Acqua)
- Meiliboda (Gemeinde Arosa)
- Parkhaus Brüggl (Rudolf Brechtbühl)
- Restaurant Golfhuus (Hotel Hof Maran)
- Robinson Club (Direktion)
- Solmaran (Heino v. Have)
- Surselva (Fam. Dietsche)
- Utoring (STWEG Hohe Promenade)
- Waldhotel (Direktion)
- Platz Langwies (Verkehrsverein Langwies)